

Referenz

Projekt: BBR Mannheim
 Summary

Für das Kernkraftwerk Mülheim-Kärlich sollte das Temperaturverhalten in sicherheitstechnisch relevanten Schalträumen untersucht werden.

Untersucht wurden, durch Simulation, der Temperaturverlauf und die sich einstellende Maximaltemperatur in den Räumen der Schaltanlagen im Notstandsgebäude beim Ausfall der Lüftungsanlagen.

Die besondere Herausforderung ergab sich aus der schweren Bauweise 0,8 – 1,2 m (!) dicke Betonwände.

Für die Funktion der Schaltanlagen war der Zeitraum, der zur Verfügung stand, bis zur Überschreitung einer maximalen Temperatur bei der mit dem Ausfall der Anlagen zu rechnen war, entscheidend.